

«Die weisse Arche» – Am Übergang in eine andere Welt

Ein Film von Edwin Beeler

Im Evangelischen Pfarrhaus, Mattwilerstrasse 11, 8585 Langrickenbach

Am Montag, 11. November, 19.30 Uhr (1. Teil)

und Montag, 25. November, 19.30 Uhr (2. Teil)



Seit ihrem Nahtoderlebnis, welches sie durch eine Lawine erleben musste, ist der Tod für Monika zum Freund geworden. Angst vor Leid und Sterben hat sie keine mehr, was auch die Demenzkranken spüren, die sie mit grosser Hingabe pflegt.

Früher oder später müssen wir alle an eine Beerdigung. Später häufiger. Und es sind nicht die angenehmsten Fragen die dann auftauchen. Wann bin ich dran? Wie werde ich einmal sterben? Abgründe der Seelen tun sich auf, doch einiges verliert seinen Schrecken. Wer Fragen zulässt, erfährt Antworten, die vielfältiger sind und Horizonte weiten sich.

Der Film «Die weisse Arche» stellt diese Fragen, beschäftigt sich mit Spiritualität, mit Sinn- und Wertfragen. Er thematisiert die begrenzte menschliche Erkenntnisfähigkeit und versucht, bis an deren Grenzen zu gehen. Am ersten Abend, den 11. November schauen wir uns zusammen den Film an und zwei Wochen später, am 25. November diskutieren wir gemeinsam und finden Antworten.



Ganz im Hier und Jetzt lebt Alfons, Hirt auf einer Alp. Hab und Gut braucht er nicht, die Erde gibt ihm Lebensbrot und die Gegenwart ist sein Geschenk.

Leiden, Sterben und Tod sind für den Sterbebegleiter und Kapuziner Martin im Kloster Engelberg alltäglich.



Es lädt ein: die Evangelische Kirchgemeinde Langrickenbach-Birwinken